

Allgemeine Geschäftsbedingungen

(Stand: 20.10.2025, v.6)

A. Geltungsbereich und Vertragspartner

1. Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachstehend "AGB") gelten für die Bestellung und Nutzung aller Produkte der Vimcar GmbH. Dies gilt insbesondere für den Onlineshop <https://www.vimcar.de>, andere von der Vimcar GmbH selbst betriebenen Onlineshops (z.B. auf <https://www.amazon.de>), für die Fahrtenbuch-App für iOS bzw. Android Endgeräte und die App als Webversion (<http://app.vimcar.com>) sowie die ergänzenden Interfaces für Fuhrparkverantwortliche, sofern Vimcar für mehrere Fahrzeuge innerhalb eines Fuhrparks eingesetzt wird (<http://fleet.vimcar.com>) (nachstehend "VIMCAR Fleet"). Zur Vermeidung von Missverständnissen: VIMCAR Fleet ist nicht Bestandteil des VIMCAR Fahrtenbuchs. Insbesondere können für die Verwendung von VIMCAR Fleet zusätzliche Kosten anfallen. Teil der Vimcar GmbH Produkte sind auch weitere angebotene Leistungen wie z.B. Boxenstopp-Angebote, zum Download angebotene eBooks, Vimcar Tankkarte. VIMCAR Fahrtenbuch und VIMCAR Fleet werden nachfolgend gemeinschaftlich auch als "VIMCAR" bezeichnet.

2. "Nutzer" meint nachstehend jeden Verwender von VIMCAR (oder auch "Kunden"). Dies gilt unabhängig davon, ob es sich hierbei um eine natürliche oder juristische Person handelt sowie unabhängig von ihrer Eigenschaft als Verbraucher im Sinne des § 13 BGB oder Unternehmer im Sinne des § 14 BGB.

3. Vertragspartner des Nutzers ist die Vimcar GmbH, Warschauer Str. 57, 10243 Berlin, registriert beim Amtsgericht Charlottenburg unter der HRB 154163B (nachstehend "Vimcar GmbH") bei einem Erwerb über den Onlineshop der Vimcar GmbH oder andere von der Vimcar GmbH selbst betriebene Onlineshops. Dies gilt auch für weitere Leistungsangebote der Vimcar GmbH.

4. Die Vimcar GmbH vertreibt ihre Produkte lediglich selbst oder über lizenzierte Händler. Erfolgt ein Erwerb von VIMCAR über von der Vimcar GmbH lizenzierten Einzelhandel (z.B. Mediamarkt, Lexware, Autohäuser, etc.), so beschränkt sich das Vertragsverhältnis zwischen der Vimcar GmbH und dem Nutzer auf die Nutzung der Software und die der Hardware. Diese AGB finden in diesem Fall entsprechend nur insoweit Anwendung, als dass die Nutzung der Software und die Bereitstellung der Hardware betroffen ist. Im Übrigen gelten die Geschäftsbedingungen des jeweiligen Händlers.

5. Der Nutzer kann die Rechte und Pflichten aus dem mit der Vimcar GmbH geschlossenen Vertrag nur mit schriftlicher Zustimmung der Vimcar GmbH übertragen. Dieser

Abtretungsausschluss gilt nicht für Verbraucher. Die Vimcar GmbH übernimmt für Transaktionen zwischen Dritten (z.B. über eBay) keine Verantwortung.

6. Bestellt der Nutzer weitere VIMCAR Produkte, so gilt die aktuellste der zugestimmten AGB für alle vom Nutzer getätigten Bestellungen, sofern nichts anderes mit dem Nutzer vereinbart wurde.

7. Die Anwendung fremder oder die Einbeziehung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen beider Parteien ist ausgeschlossen, es sei denn Vimcar stimmt der Anwendung ausdrücklich schriftlich zu.

8. Änderungen dieser AGB können durch Angebot der Vimcar GmbH und Annahme des Nutzers nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen vereinbart werden, so weit durch die Änderung das Verhältnis von Leistung und Gegenleistung nicht wesentlich zuungunsten des Nutzers verschoben wird. Das Angebot der Vimcar GmbH erfolgt durch Mitteilung der inhaltlichen Änderungen in Textform (Änderungsmitteilung). Schweigt der Nutzer auf das Angebot der Vimcar GmbH oder widerspricht er nicht innerhalb von sechs (6) Wochen nach Zugang der Änderungsmitteilung, so stellt dies eine Annahme des Angebots dar, mit der die Änderungen wirksam werden. Der Nutzer wird auf diese Folgen in der Änderungsmitteilung gesondert hingewiesen. Widerspricht der Nutzer fristgerecht, so gelten die bisherigen AGB fort. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung der Widerspruchserklärung in Textform.

B. Vertragsdurchführung

1. Produkte der Vimcar GmbH

1.1 Gegenstand des VIMCAR Fahrtenbuchs

1.1.1 Das VIMCAR Fahrtenbuch ist ein elektronisches Fahrtenbuch zur Dokumentation der mit einem gewerblich angemeldeten PKW getätigten Fahrten.

1.1.2. Das VIMCAR Fahrtenbuch der Vimcar GmbH besteht aus einem VIMCAR OBD Stecker, der dem Nutzer mietweise überlassen wird sowie bei Bedarf einem Verlängerungskabel zum Anschluss des OBD Steckers oder einer VIMCAR GPS-Ortungseinheit "Vimcar Box" (beide nachstehend "Hardware") und der VIMCAR Fahrtenbuch-App, verfügbar für iOS, Android, und als Webversion für Fahrer (<http://app.vimcar.com>) und Fuhrparkleiter (<http://fleet.vimcar.com>), sofern VIMCAR Fleet zusätzlich gebucht wurde. Hardware und Software gemeinsam ergeben "VIMCAR Fahrtenbuch". Die Software stellt Vimcar dem Nutzer mietweise zur Verfügung ("Lizenz") (siehe 4.1.1). Im Einzelfall kann eine Nutzung ohne Hardware möglich sein. In diesem Fall finden die Regelungen in diesen AGB keine Anwendung, die die Hardware betreffen.

1.1.3. Der mietweise überlassene VIMCAR OBD Stecker wird in den (sich meist im Fußraum befindlichen) Diagnoseanschluss

des Fahrzeuges eingesteckt. Diese Technik ermöglicht Zugriff auf Daten direkt aus dem Fahrzeug, was das Führen eines lückenlosen Fahrtenbuchs begünstigt (solange der Stecker sich im Diagnoseanschluss befindet). In dem VIMCAR OBD Stecker ist ein GPS-Modul zur Positionsbestimmung verbaut. Zur Datenübermittlung enthält der VIMCAR OBD Stecker zudem eine SIM-Karte. Diese darf nicht aus dem VIMCAR OBD Stecker entfernt werden und ist ausschließlich im Zusammenhang mit VIMCAR zu verwenden. Die mietweise überlassene VIMCAR Box wird an der Fahrzeugbatterie befestigt. Diese Technik ermöglicht die Nutzung von VIMCAR ohne Verwendung von OBD-Daten. In der VIMCAR Box ist ein GPS-Modul zur Positionsbestimmung verbaut. Zur Datenübermittlung enthält die VIMCAR Box zudem eine SIM-Karte. Vimcar GmbH schuldet nicht die Installation der Hardware.

1.1.4. Das VIMCAR Fahrtenbuch orientiert sich an den gesetzlichen Vorschriften der Finanzbehörden der Bundesrepublik Deutschland zu digitalen Fahrtenbüchern. Die Vimcar GmbH erklärt nach bestem Wissen, dass die derzeitige Programmversion die technischen Voraussetzungen für die Führung eines ordnungsgemäßen digitalen Fahrtenbuchs erfüllt und auch zukünftige Updates die Voraussetzungen ebenfalls erfüllen. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG hat geprüft, dass Vimcar bei ordnungsgemäßer Durchführung der Fahrtenerefassungen in allen wesentlichen Bereichen die IT-Ordnungsmäßigkeitsanforderungen an digitale Fahrtenbücher gemäß BMF Schreiben vom 18. November 2009, BStBl. I 2009, S. 1326, Az. IV C 6 - S 2177/07/10004, geändert durch BMF Schreiben vom 15. November 2012, BStBl. I 2012, S. 1099 erfüllt. Der komplette Testbericht ist hier abrufbar: <https://vimcar.de/kpmg>.

1.1.5. Die Vimcar GmbH weist darauf hin, dass es derzeit keine Möglichkeit gibt, elektronische Fahrtenbücher von der Finanzverwaltung zertifizieren zu lassen oder eine offizielle Zulassung elektronischer Fahrtenbücher durch die Finanzverwaltung zu erhalten. Die Prüfung, ob ein elektronisches Fahrtenbuch als ordnungsgemäß anzuerkennen ist, erfolgt immer nur im Einzelfall. Der Nutzer verpflichtet sich daher die Anwendungshinweise im Fahrtenbuch zu befolgen und keine Gesetze oder sonstige Rechtsvorschriften im Zusammenhang mit der Nutzung des Vimcar Fahrtenbuchs zu verletzen. Vimcar hat ein außerordentliches Kündigungsrecht, wenn der Nutzer bei Verwendung des Fahrtenbuches vorsätzlich gegen Steuergesetze verstößt.

1.1.6. Der Fahrtenbuchnutzer ist verpflichtet, die Richtigkeit der Fahrtdaten innerhalb von 7 Tagen (= 7 x 24 Stunden) nach der Fahrt zu überprüfen. Besteht Bedarf zur nachträglichen Anpassung des Fahrtenbuchs, kann der Nutzer bis zu sieben Tage nach der jeweiligen Fahrt Änderungen im Fahrtenbuch selbstständig vornehmen. Der Nutzer kann darüber hinaus eine Anpassung des Fahrtenbuchs durch den Kundenservice nur bis zu 7 Tage nach der Fahrt verlangen (Ausschlussfrist). Kommt es zu technisch bedingten Abweichungen bei der Fahrtenerefassung, obliegt es dem Nutzer an der Behebung mitzuwirken.

1.1.7. Der Nutzer ist verpflichtet, den tatsächlichen Kilometerstand gemäß seines Kilometerzählers im Fahrzeug mindestens zweimal pro Kalenderjahr in das elektronische Fahrtenbuch von Vimcar einzugeben. Hierauf weist Vimcar den Nutzer in der App bzw. Webanwendung regelmäßig hin. Erfolgt diese Eingabe nicht, kann Vimcar die aktuelle Weisungslage der Finanzverwaltung bezüglich elektronischer Fahrtenbücher unter Umständen nicht vollständig umsetzen.

1.1.8. Die Hardware oder sonstige dem Nutzer überlassenen Endgeräte verbleiben im Eigentum der Vimcar GmbH und müssen nach Vertragsende an die Vimcar GmbH zurückgesandt werden nach Maßgabe der Ziffer 5.2. Die Hardware ist während der Überlassung pfleglich zu behandeln. Der Nutzer haftet für den Schaden, der während der Überlassung an der Hardware entsteht. Bei Verlust oder irreversibler Beschädigung der Hardware wird dem Nutzer der Wert der Hardware in Rechnung gestellt. Der Wert des OBD Steckers beträgt 119 Euro (exkl. MwSt.). Der Wert der Vimcar Box beträgt 119 Euro (exkl. MwSt.). Irreversible Beschädigungen sind solche, deren Reparatur nicht wirtschaftlich ist.

1.1.9. Für die Dauer der Laufzeit des Vertrages erhält der Nutzer das nicht-ausschließliche, zeitlich beschränkte, nicht übertragbare und nicht unterlizenzierbare Recht zur Nutzung der Software. Die vertragsgemäße Nutzung beschränkt sich auf Zwecke des Fuhrparkmanagements.

1.1.10. Der Nutzer erhält etwaige Softwareupdates einschließlich der Firmware auf der Hardware, die gegebenenfalls zum ordnungsgemäßen Betrieb der Software erforderlich sind. Der Nutzer verpflichtet sich, die Hardware ausschließlich mit der von der Vimcar GmbH zur Verfügung gestellten Firmware zu betreiben. Instandhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten an der überlassenen Hardware dürfen ausschließlich von der Vimcar GmbH durchgeführt werden. Die Wartung durch den Nutzer oder nicht von Vimcar autorisierten Dritten können zu irreversibler Beschädigung der Hardware führen. In diesem Fall wird der in 1.1.7. ausgeschriebene Pauschalbetrag dem Nutzer in Rechnung gestellt. Die Vimcar GmbH ist berechtigt per Fernwartung Konfigurationen und Firmware-Updates auf der Hardware durchzuführen.

1.2 Gegenstand von Vimcar Fleet

VIMCAR Fleet ist eine webbasierte Software (<https://fleet.vimcar.com>) zur digitalen Fuhrparkadministration. VIMCAR Fleet baut dabei auf dem VIMCAR Fahrtenbuch auf. Fahrzeuge und Fahrer können selbstständig angelegt und aktualisiert werden. Je nach individueller Datenschutzeinstellung können z.B. Fahrtenbücher für rein betrieblich genutzte Poolfahrzeuge eingesehen bzw. kontrolliert werden. VIMCAR Fleet wird laufend erweitert und umfasst neben der reinen Fahrtendokumentation auch weitere Funktionalitäten rund um die Themen Lokalisierung, Kostenoptimierung und Dokumentation. Für VIMCAR Fleet wird keine andere Hardware als für das VIMCAR Fahrtenbuch benötigt, es gelten für die Nutzung der Hardware die unter 1.1. genannten Maßgaben.

VIMCAR Fleet steht in drei Varianten mit verschiedenen Funktionalitäten zur Verfügung, nämlich VIMCAR Fleet PRO, VIMCAR Fleet ADMIN und VIMCAR Fleet GEO.

2. Vertragsschluss und Anlegung eines Nutzer-Accounts

2.1. Hat der Nutzer die Hardware im Einzelhandel erworben, so gelten die nachstehenden Ziffern 2.2-2.3 für ihn nicht.

2.1.1. Zur Nutzung des VIMCAR OBD Steckers ist neben der VIMCAR Fahrtenbuch-App ein Nutzer-Account erforderlich, den der Nutzer unter der ihm individuell mitgeteilten Website erstellt, sofern nicht ein solcher ausnahmsweise durch die Vimcar GmbH für den Nutzer erstellt wurde. Die VIMCAR Fahrtenbuch-App lädt der Nutzer in den entsprechenden "App-Stores" (iOS, Android) selbstständig auf sein Endgerät herunter oder kann alternativ die Webversionen (<http://app.vimcar.com> bzw. <http://fleet.vimcar.com>), sofern VIMCAR Fleet zusätzlich gebucht wurde, nutzen.

2.1.2. Zur Nutzung von VIMCAR Fleet kann auf Anfrage ein Nutzer-Account mit Zugang zum Flottenmanager auf <http://fleet.vimcar.com> durch die Vimcar GmbH bereitgestellt werden. Für die Verwendung von VIMCAR Fleet können zusätzliche Kosten anfallen.

2.1.3. Der Nutzer ist verpflichtet, seine Kontaktdaten innerhalb seines Nutzer-Accounts, insbesondere die für den Rechnungsversand angegebene E-Mail-Adresse, stets zu aktualisieren. Alternativ kann er Vimcar per E-Mail an support@vimcar.com über etwaige Änderungen seiner Kontaktdaten informieren.

2.2. Der Vertrag zwischen dem Nutzer und der Vimcar GmbH kommt mit Zusendung der Bestellbestätigung durch die Vimcar GmbH per E-Mail zustande. Eine Rechnung wird dem Nutzer ausschließlich in digitaler Form (z.B. als .pdf) zugesandt, diese kann der Nutzer über die Funktion "Drucken" ausdrucken. Sollte der Nutzer entgegen seiner Pflicht aus Ziff. 2.1.3. keine aktuelle E-Mail-Adresse angegeben haben und der Rechnungsversand dadurch nicht möglich sein, trägt er die Kosten, die dadurch entstehen. Die AGB können jederzeit unter <http://vimcar.de/agb> eingesehen werden.

2.3. Wir verwenden die vom Besteller angegebenen Kontaktdaten, um per E-Mail oder mithilfe anderer Kommunikationskanäle über eigene ähnliche Produkt- und Dienstleistungsangebote zu informieren und die Zufriedenheit der Kunden mit unseren Leistungen zu prüfen. Sollten Sie keine weitere Zusendung von Werbeinformationen oder die Kontaktaufnahme zu anderen Zwecken wünschen, können Sie der werblichen Nutzung Ihrer Kontaktdaten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen.

3. Lieferung und Produktverfügbarkeit

3.1. Der Versand der Hardware erfolgt per Post. Die Vimcar GmbH trägt das Versandrisiko. Nach Erhalt hat der Nutzer die Hardware auf ihre Mangelfreiheit zu überprüfen und Vimcar derartige Mängel unmittelbar anzuzeigen. Unterlässt der Käufer die Anzeige, so gilt die Ware als genehmigt, es sei denn, dass es sich um einen Mangel handelt, der bei der Untersuchung nicht erkennbar war.

3.2. Die Software wird vom Nutzer direkt aus den entsprechenden "App-Stores" (iOS, Android, etc.) für sein jeweiliges mobiles Endgerät heruntergeladen. Alternativ kann der Nutzer die über einen Internetbrowser abrufbare Webversion verwenden.

3.3. Ist die vom Nutzer bestellte Hardware vorübergehend nicht verfügbar, teilt die Vimcar GmbH dies umgehend mit. Bei einer Lieferungsverzögerung von mehr als vierzehn (14) Tagen steht dem Nutzer ein außerordentliches Rücktrittsrecht zu.

4. Zahlungsbedingungen

4.1. VIMCAR Fahrtenbuch. Für die Nutzung des VIMCAR Fahrtenbuchs ist eine entgeltliche Lizenz erforderlich. Die Lizenz kann für unterschiedliche Zeiträume erworben werden. Etwaige Rabatte gelten nur für die initiale Mindestvertragslaufzeit. Im Falle einer Vertragsverlängerung entfällt der jeweilige Rabatt.

4.2. Zahlungsbedingungen. Die Gebühr für die Lizenz ist jeweils im Voraus zu entrichten. Die Rechnungslegung basiert auf der jeweiligen Bestellung. Es gilt der dem Nutzer in der Rechnung individuell mitgeteilte Gesamtbetrag. Die Rechnungsbeträge sind spätestens zehn (10) Werktagen nach Zugang der Rechnung auf das angegebene Konto zu zahlen. Der Nutzer gerät auch ohne Mahnung in Verzug, wenn die geschuldete Zahlung nicht innerhalb von vierzehn (14) Tagen nach Rechnungserhalt bei der Vimcar GmbH eingegangen ist. Wurde das SEPA-Lastschriftverfahren als Zahlungsmittel gewählt, so informiert die Vimcar GmbH den Nutzer spätestens zwei (2) Tage vor der Abbuchung über die Höhe und den Zeitpunkt des Einzugs (Verkürzung der Frist für Vorabinformation der SEPA-Lastschrift). Der Nutzer hat für eine ausreichende Deckung des angegebenen Bankkontos zu sorgen. Bankgebühren für vom Nutzer zu vertretende Rücklastschriften werden diesem berechnet.

4.3. Vimcar Fleet. Nutzer, die nicht in Besitz einer laufenden Lizenz des VIMCAR Fahrtenbuchs sind, erhalten zur Nutzung von VIMCAR Fleet für einen beschränkten Zeitraum (erforderlichenfalls) die Hardware sowie das nicht-ausschließliche, zeitlich beschränkte, nicht übertragbare und nicht unterlizenzierbare Recht zur Nutzung der Software. Die Kosten für die Nutzung der SIM-Karten sind hierbei bereits enthalten. Die Gebühr für VIMCAR Fleet ist jeweils im Voraus zu entrichten.

Die Kosten für VIMCAR Fleet sind von der Laufzeit, der Anzahl der Fahrzeuge sowie dem jeweils gewählten Funktionsumfang abhängig. Angebote können unter anderem über <https://vimcar.de/flottenmanagement> eingeholt werden.

4.4 Vimcar ist berechtigt, die Preise für die kostenpflichtigen vertraglichen Leistungen zum Ausgleich von Personal- und sonstigen Kostensteigerungen jährlich in angemessener Höhe anzupassen. Vimcar wird diese Preisanpassungen und den Zeitpunkt der Wirksamkeit der Preisanpassung dem Kunden in Textform bekannt geben. Die Preisanpassungen gelten nicht für die Zeiträume, für die der Kunde bereits Zahlungen geleistet hat. Beträgt die Preisanhebung mehr als 8 % des bisherigen Preises, so kann der Kunde dieser Preiserhöhung mit einer Frist von zwei Wochen ab Mitteilung widersprechen. Eine aus einer Änderung des Umfangs an Features bzw. der Anzahl der gebuchten Lizenzen resultierende Änderung des Preises gilt nicht als Preisanpassung im Sinne dieser Ziffer.

4.5 Ist der Kunde Verbraucher, kann dieser abweichend von Ziffer 4.4, den Vertrag innerhalb von vier Wochen nach Zugang der Preisanpassungsmitteilung (auch bei einer Preiserhöhung von unter 8 %) mit Wirkung zum Zeitpunkt des In-Kraft-Tretens der Anpassung kündigen. Dieses Sonderkündigungsrecht gilt nur für das von der Preisanpassung betroffene Produkt. Ist das von der Preisanpassung betroffene Produkt Voraussetzung für die Nutzung eines anderen Produktes, gilt eine Kündigung jedoch auch für dieses. Kündigt der Kunde nicht oder nicht fristgemäß, wird der Vertrag zu dem in der Mitteilung genannten Zeitpunkt mit der neuen Lizenzgebühr fortgesetzt.

4.6 Bei Zahlungsverzug des Nutzers ist die Vimcar GmbH berechtigt, den oder die Nutzer-Account(s) zu sperren. Der Nutzer bleibt in diesem Fall verpflichtet, die vereinbarten Kosten ungekürzt weiterzuzahlen. Sollte der Nutzer die Gebühr gemäß Ziff. 4.2 zwei (2) aufeinanderfolgende Monate nach Fälligkeit trotz Mahnung nicht bezahlt haben, liegt ein wichtiger Grund für eine außerordentliche Kündigung nach Maßgabe von Ziff. 5.4. vor.

4.7 Der Nutzer kann gegen Zahlungsansprüche der Vimcar GmbH nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Ansprüchen aufrechnen. Ein Zurückbehaltungsrecht steht dem Kunden nur wegen Ansprüchen aus demselben Vertragsverhältnis zu.

4.8 Nutzer mit Sitz außerhalb Deutschlands sind verpflichtet, Vimcar bei Vertragsschluss eine gültige Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (UID/VAT) zur Verfügung zu stellen und Änderungen dieser Daten unverzüglich mitzuteilen. Erfolgt dies nicht, ist Vimcar berechtigt, die gesetzlich geschuldete Umsatzsteuer zu erheben oder das Vertragsverhältnis außerordentlich zu kündigen.

4.9 Nutzer mit Sitz außerhalb Deutschlands sind verpflichtet, Vimcar bei Vertragsschluss eine gültige Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (UID/VAT) zur Verfügung zu stellen und Änderungen dieser Daten unverzüglich mitzuteilen. Erfolgt dies nicht, ist Vimcar berechtigt, die gesetzlich geschuldete Umsatzsteuer zu erheben oder das Vertragsverhältnis außerordentlich zu kündigen.

5. Laufzeit und Kündigung

5.1. Die jeweilige Mindestvertragslaufzeit ergibt sich aus der bei der Bestellung im Webshop angegebenen Dauer und wird mittels Bestellbestätigung nach Ziffer 2.2 bestätigt oder aus dem individuellen Angebot von Vimcar.

5.2. Die Vertragslaufzeit verlängert sich jeweils um weitere zwölf (12) Monate, sofern der Vertrag nicht spätestens vier Wochen vor Ablauf der Vertragslaufzeit durch den Nutzer oder durch Vimcar gekündigt wird. Dasselbe gilt für eine etwaige Lastschriftermächtigung. Der dem Nutzer für die Vertragsverlängerung individuell mitgeteilte Betrag wird von der Vimcar GmbH innerhalb von vierzehn (14) Tagen nach Mitteilung von dem hinterlegten Zahlungsmittel abgebucht, sofern technisch möglich (Kreditkarte und SEPA Lastschrift). Ziffer 4.1.1 Satz 6 gilt entsprechend (Verkürzung der Frist für Vorabinformation der SEPA-Lastschrift). Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses hat der Nutzer die Hardware auf eigene Kosten unverzüglich an die Vimcar GmbH (Warschauer Str. 57, 10243 Berlin) zurückzusenden. Hardware, die nicht binnen vierzehn (14) Tagen nach Vertragsende bei der Vimcar GmbH eingegangen ist, wird dem Nutzer mit einem Pauschalbetrag in Höhe von 119 Euro (exkl. MwSt.) berechnet. Das Versandrisiko der Rücksendung sowie die Verantwortung für eine sachgerechte Verpackung trägt der Nutzer.

5.3. Die außerordentliche Kündigung aus wichtigem Grund bleibt von den vorstehenden Bestimmungen unberührt. Als wichtiger Grund gilt insbesondere die Benutzung von VIMCAR unter Verstoß gegen geltende datenschutzrechtliche Vorschriften durch den Nutzer (e.g. Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)).

5.4. Die Kündigung bedarf der Textform.

6. Gewährleistung und Garantie

6.1. Für VIMCAR gilt das Gewährleistungsrecht des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB).

6.2. Die Vimcar GmbH übernimmt für die gesamte Dauer der Laufzeit die Kosten für einen etwaigen Austausch oder eine Reparatur der Hardware, soweit die aufgetretenen Störungen bei ordnungsgemäßem Gebrauch entstanden sind. Reklamiert der Nutzer einen Fehler der Hardware, überprüft die Vimcar GmbH deren Funktionsfähigkeit. Gibt es Anhaltspunkte dafür, dass die Hardware defekt ist, wird dem Nutzer auf Kosten von Vimcar Austauschhardware zugesandt. Ist die Hardware bei Einlieferung zur Überprüfung funktionsfähig oder ist der Fehler auf ein Verschulden des Nutzers zurückzuführen, ist die Vimcar GmbH berechtigt, die durch die Überprüfung/Reparatur anfallenden Kosten dem Nutzer nach Aufwand in Rechnung zu stellen. Die Vimcar GmbH ist berechtigt, die dem Nutzer überlassene Hardware durch mindestens gleichwertige Hardware zu ersetzen, wenn technische oder betriebliche Gründe dies erforderlich machen.

6.3 Eine Funktionsbeeinträchtigung der Software ist kein Mangel, wenn sie aus Hardwaremängeln beim Nutzer, Umgebungsbedingungen, Fehlbedienung oder vergleichbaren Umständen, die nicht im Einflussbereich von Vimcar liegen, resultiert.

7. Kraftfahrzeugzulassung, Installation und Haftung

7.1. Die von der Vimcar GmbH angebotene Hardware ist mit dem vom Kraftfahrtbundesamt geforderten, europaweit gültigen, E-Zertifikat zertifiziert, sodass die Nutzung von VIMCAR die Zulassung des Kraftfahrzeuges nicht beeinträchtigt.

7.2. Die Installation der Hardware durch den Nutzer erfolgt auf eigenes Risiko. Im Falle von Unsicherheiten mit der technischen Handhabung wird empfohlen eine Fachwerkstatt zu konsultieren. Der Nutzer muss eigenständig, vor Bestellung, mit dem Hersteller seines Kraftfahrzeuges klären, ob die Installation der Hardware die jeweilige Herstellergarantie und/oder -gewährleistung berührt.

7.3. Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Nutzers aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung der Vimcar GmbH, ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Als Kardinalpflichten gelten solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf und/oder Pflichten, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. Vorliegend sind dies die Pflichten im Rahmen der Bereitstellung unserer Produkte an den jeweiligen Nutzer gemäß Ziff. 1.1.2

7.4. Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) haftet die Vimcar GmbH nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Nutzers aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

7.5. Die Einschränkungen gemäß vorstehender Punkte gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen der Vimcar GmbH, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.

7.6. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes (ProdHaftG) bleiben unberührt. Genauso werden datenschutzrechtliche Anspruchsgrundlagen von den in Ziff. 7.3. bis 7.5. genannten Haftungsbeschränkungen nicht erfasst.

7.7. Der Nutzer hat vor Bestellung die Gebrauchstauglichkeit von Hardware und Kraftfahrzeug anhand der auf der Vimcar Website zur Verfügung gestellten Daten zu prüfen (<https://vimcar.de/support/bestellung>). Die Vimcar GmbH weist ausdrücklich darauf hin, dass trotz größtmöglicher Sorgfalt nicht sämtliche Fragen der Gebrauchstauglichkeit bereits vor Bestellung durch die Vimcar GmbH geklärt werden können. Dies resultiert unter anderem aus der Vielzahl verschiedener KFZ-Modelle, individueller Ausstattungen und Hersteller. Eine Gewähr für die Kompatibilität der Hardware kann die Vimcar GmbH nur übernehmen, sofern ausdrücklich und schriftlich über die entsprechende Gebrauchstauglichkeit informiert wurde. Für Fehler und/oder Schäden, die auf eine fehlende Gebrauchstauglichkeit zurückzuführen sind, übernimmt die Vimcar GmbH keine Haftung.

7.8. Der Nutzer wird darauf hinwirken, unverzüglich nach Erhalt der Hardware eine Überprüfung der Gebrauchstauglichkeit mit seinem KFZ sowie einen Test der Funktionsfähigkeit des VIMCAR Fahrtenbuchs durchzuführen und die Vimcar GmbH auf etwaige, für ihn erkennbare, Fehler und/oder Fehlfunktionen unverzüglich hinweisen.

7.9. Die Vimcar GmbH behält sich vor, den Zugriff auf die Software und die uneingeschränkte Nutzung der Hardware zu unterbrechen, solange und soweit dies aus zwingenden Gründen, bspw. bei notwendigen Wartungsarbeiten an Servern oder Programmen bzw. der notwendigen Infrastruktur, bei unbefugten Angriffen auf Daten oder Rechner, zur Beseitigung unvorhergesehener Sicherheitslücken oder sonstiger schwerwiegender Störungen erforderlich ist. Diese kurzzeitigen Einschränkungen begründen keine Haftung oder Gewährleistungsansprüche des Nutzers.

8. Datenverarbeitung und Data Act

8.1. Mit Abschluss dieser AGB beauftragt der Nutzer Vimcar zur Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten. Der unter <https://www.vimcar.de/legal/avv> verfügbare Vertrag zur Auftragsverarbeitung ist Teil dieser Vereinbarung. Es obliegt dem Nutzer, den Vertrag zur Auftragsverarbeitung angemessen für seine eigenen Zwecke zu dokumentieren. Vimcar verpflichtet sich, alle gesetzlichen datenschutzrechtlichen Anforderungen einzuhalten.

8.2. Die gemäß Art. 3 Abs. 3 Data Act verpflichtenden Informationen kann der Nutzer unter folgendem Link einsehen und herunterladen: <https://www.vimcar.de/legal/data-act-info>
Sofern es sich bei dem Nutzer um einen Verbraucher gemäß § 13 BGB handelt, ist Vimcar als Dateninhaber nach dem Data Act verpflichtet, den Nutzer entsprechend zu informieren.

Datenbereitstellungsvertrag:

<https://www.vimcar.de/legal/datenbereitstellungsvertrag>

Der Datenbereitstellungsvertrag zwischen Vimcar und dem Nutzer kommt mit Abschluss des Nutzungsvertrages zustande und gilt ab Vertragsbeginn des Nutzungsvertrages.

8.3. Sofern es sich bei dem Nutzer um einen Verbraucher gemäß § 13 BGB handelt, gewährt er Vimcar als Dateninhaber mit Abschluss eines Vertrags über ein Vimcar Produkt eine Datenlizenz nach Art. 4 Abs. 13 Data Act. Ohne diese Datenlizenz ist Vimcar nicht berechtigt, Nutzerdaten zu verarbeiten und kann das vertragsgegenständliche Produkt nicht zur Verfügung stellen. Die Lizenzvereinbarung finden Sie in dem Datennutzungsvertrag unter <https://www.vimcar.de/legal/datennutzungsvertrag>.

8.4. Die Klauseln über den Wechsel zwischen Datenverarbeitungsdiensten nach den Art. 23 – 31 Data Act kann der Kunde unter folgendem Link einsehen: <https://www.vimcar.de/legal/wechselvereinbarung>

8.5. Sollte der Nutzer während der Vertragslaufzeit einen Wechsel zwischen Datenverarbeitungsdiensten gemäß den Vorgaben des Data Acts beantragen, gelten die entsprechenden Kündigungsfristen gemäß Data Act (dazu Ziff. 8.4.) Endet der Nutzungsvertrag damit vor Ablauf der Mindestvertragslaufzeit (5.1.) oder der Vertragslaufzeit (5.2.), muss der Nutzer für die restliche Vertragslaufzeit einen pauschalierten Schadensersatz in Höhe der Summe der vertraglich vereinbarten Gebühren für jeden verbliebenen Monat der (Mindest-)Vertragslaufzeit, abzüglich ersparter Aufwendungen, an Vimcar zahlen.

8.6. Zusätzlich zu dem in Ziff. 5.6 genannten pauschalierten Schadensersatz muss der Nutzer alle bis zum Tag des Wechsels gewährten Rabatte, die in Anbetracht der ursprünglich vereinbarten Vertragslaufzeit gewährt wurden, an Vimcar zahlen. Der Gesamtbetrag, den der Kunde aus 5.6 und dieser Klausel zahlen muss, darf insgesamt die Summe der vertraglich vereinbarten Gebühren für alle verbliebenen Monate der (Mindest-)Vertragslaufzeit nicht überschreiten.

9. Widerrufsbelehrung

9.1 Der Nutzer hat das Recht, seine Vertragserklärung innerhalb von dreißig (30) Tagen zu widerrufen. Damit erweitern wir das gesetzliche Widerrufsrecht für unsere Kunden um ein vertragliches Widerrufsrecht (sog. 30-Tage-Geld-Zurück-Garantie).

WIDERRUFSRECHT

9.2 Sie haben das Recht, binnen dreißig Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt dreißig Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. (Dieser beginnt mit Erhalt der Bestellbestätigung per E-Mail.) Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Vimcar GmbH, Warschauer Str. 57, 10243 Berlin, E-Mail: kontakt@vimcar.com, Telefonnummer: +49 30 555 79 852) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das unten stehende Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es

aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

9.3 Die 30-Tage-Geld-Zurück-Garantie gilt für jede Bestellung eines Produkts von Vimcar und nur für Neukunden, die bisher noch keinen Vertrag mit Vimcar abgeschlossen haben.

FOLGEN DES WIDERRUFS

9.4 Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

9.5 Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

9.6 Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

ENDE DER WIDERRUFSBELEHRUNG

MUSTER-WIDERRUFSFORMULAR

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte das untenstehende Formular aus und senden es an uns.)

An
Vimcar GmbH
Warschauer Str. 57
10243 Berlin
kontakt@vimcar.com

WIDERRUF

Hiermit widerrufe(n) ich/wir den von mir/uns abgeschlossenen Vertrag über die Bestellung der folgenden Produkte / die Erbringung der folgenden Dienstleistungen (*)

- Bestellt am/erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

C. Allgemeine Schlussbestimmungen

1. Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Internationalen Privatrechts (IPR) sowie des UN-Kaufrechts (CISG). Dies gilt auch für Lieferungen ins Ausland.
2. Soweit gesetzlich zulässig ist der ausschließliche Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten der Sitz von Vimcar.